

B.A.P Familie

Yongguk X Jieun

Von Ai-an

Kapitel 1: Erstes Treffen: B.A.P und Mika

Lange hielten sich die jungen Eltern aber auch nicht auf der Straße auf, was aber eher daran lag, dass das Wohnheim, in dem sie und der Rest von B.A.P wohnten, nicht allzu weit weg war.

Im Wohnheim angekommen, wurde sie auch bereits erwartet, was man wohl an der aufgeregten Person merkte, die sie an der Tür sofort begrüßte.

"Da seid ihr ja endlich!", kam es auch gleich von Zelo, der aus dem großen Wohnraum gelaufen kam.

"Wir warten schon seit Stunden auf euch.", meinte er weiter.

"Beruhig dich doch erst mal wieder...und was heißt hier überhaupt "endlich"? Vor ein paar Stunden lag ich noch in den Wehen.", kam auch gleich die Antwort von Jieun, ehe nun auch die anderen vier aus dem Wohnraum kamen, während Jieun selbst und Yongguk sich erst mal von ihren Jacken befreien.

"Wahrscheinlich wollte Zelo eher sagen, dass ER seit einer Ewigkeit ungeduldig wartet.", kam es mit einem Grinsen von Yongjae.

"Behaupte jetzt bloß nicht, dass du nicht aufgeregert warst. Wann zieht auch schon ein Baby hier ein."

Seufzend wurden die beiden von Jieun betrachtet, ehe sie sich dann aber doch lieber ihrem Kleinen widmete und ihn, da er mittlerweile ey wieder aufgewacht war, aus seinem Kinderwagen hob, wo dieser sich gleich an sie kuschelte.

Yongjae und Zelo stellten ihre kleine Diskussion, ums ungeduldige warten ein und schlossen sich lieber den anderen an, ihrem neuen Mitbewohner zu begutachten, der sie mit großen Augen ansah.

"Er sieht Yongguk ja richtig ähnlich.", fand Daehyun dann auch schnell, wo Jieun ihn aber ein wenig schmollend ansah.

"Ja...genau so was wollen Mütter hören..."

"Hey, nun schmoll doch nicht gleich. Dafür bekommt er sicher deinen Charakter, solange er nicht so zickig wird wie du."

"Daehyun!", kam es daraufhin gleich von mehreren Seiten.

Jeder der Jungs wusste dass Daehyun und Jieun sich zwar gerne mal neckten, aber war es gut, so was kurz nach einer Geburt zu tun, wo Jieun doch wirklich eine kleine Zicke war.

Eine Antwort darauf gab es schnell, oder eher eine Geste, nämlich das Zelo den Kleinen in die Arme gedrückt bekam, ehe die junge Mutter Daehyun durch die

Wohnung jagte und ein Kissen nach ihm warf.

"Vielleicht bin ich ja mal zickig, aber DU bist...", begann sie, wurde aber auch schnell unterbrochen.

"Mal?"

"DAEHYUN!"

Sich kurz angrinsend sahen die zurückgebliebenen den beiden nach, der Zickenterror der beiden war für keinen etwas Neues.

Schnell galt die Aufmerksamkeit aber wieder dem neuen Mitbewohner, der selbst seiner Mutter einen Augenblick lang nach gesehen hatte, ehe sein Blick nun aber auf das freundliche Lächeln in Zelo's Gesicht lag.

"Na kleiner Mann, deine Mama kommt sicher gleich wieder.", meinte das jüngste B.A.P Mitglied lächelnd, wo auch der Kleine begann zu lachen.

Ein erleichtertes seufzten schlich sich über Yongguk's Lippen, bei ihrem jüngsten, Zelo, schien sein Junge sich ja zumindest schon mal wohl zu fühlen.

"Kannst du ein bisschen auf ihn aufpassen, dann mach ich ihm eine Milch fertig.", bat der frischgebackene Vater und bekam ein zustimmendes Nicken.

"Klar, aber sag uns vorher mal, wie unser Süßer hier heißt. Das wolltet ihr uns ja nicht verraten.", bekam er seine Antwort und zugleich eine Frage.

"Mika.", antwortete er noch schnell, ehe er in die Küche verschwand und sich dort erst mal um die Milch für seinen Sohn kümmerte.

Einige Stunden später, am Abend...

Mittlerweile war es Abend geworden, um genau zu sagen war es inzwischen fast halb acht.

Der Zickenkrieg zwischen Jieun und Daehyun war beendet und in der kompletten Wohnung war Ruhe eingekehrt und die kleine Gemeinschaft sah sich die Nachrichten an.

Obwohl nicht alle gleich viel ihrer Aufmerksamkeit den Nachrichten schenkten, den besonders Zelo gefiel es dann doch mehr, seine Zeit dem kleinen Mika zu widmen, der schnell großen Gefallen an eben diesen gefunden hatte, auch wenn Zelo immer öfters, wie er es selbst behauptete, schmollend angesehen wurde.

Zwar spielte er mit Mika und man sah beiden den Spaß daran auch an, allerdings nahm er dem Kleinen dann doch öfters das Spielzeug dann doch lieber weg, da dieser sich alles, sobald er es ansaß weise in seine kleinen Händchen bekam, sich in den Mund steckte.

"Also wenn du ihm noch mehr wieder weg nimmst habt ihr entweder, gleich kein Spielzeug mehr zum Spielen, oder er heult los.", meinte Yongjae, dem der unzufriedene Laut des kleinen Babys ja auch nicht vorborgen blieb, als Zelo ihm vorsichtig des Rassel aus Hände und Mund nahm.

"Schlaumeier...er verschluckt sonst noch was."

"Tja, zum Glück heult er dann dir die Ohren voll...", kam es seufzend von Yongjae, ehe er dann aber doch Zelo, der im Übrigen vor dem kleinen Wohnzimmertisch saß während die anderen es sich auf den Sofas bequem gemacht hatten, einen Schnuller reichte.

"Danke.", bedankte sich der Jüngste noch, ehe Mika auch schon zufrieden an seinem Schnuller nuckelte.

Der Rest des Abends verlief zur Verwunderung von allen, trotz Baby in der Wohnung, doch recht ruhig.

Dies lag aber vielleicht auch daran, dass Mika kurze Zeit nach dem er seinen Schnuller bekommen hatte auch schon auf Zelo's Arm eingeschlafen war, denn wer schlief konnte auch nicht laut sein.

Einige Minuten herrschte dann auch Stille, ehe Jieun sich dann doch erhob und Zelo den Kleinen abnahm, da dieser ey eingeschlafen war.

"Ich bring ihn ins Bett.", meinte sie nur noch, ehe sie Mika in dessen Zimmer brachte, welche die Jungs noch vor einigen Wochen fertig gemacht hatten.

Zwar war der Raum nicht sehr groß, aber für ein kleines Kind würde dass reichen und als Baby brauchte Mika ja ey noch nicht so viel Platz.

Das Zimmer war tapeziert wurden, Jungup und Himchan waren für die Tapete extra nochmal in einen Baumarkt gefahren, den nach reichlicher Überlegung, die allerdings gar keine wirkliche war, sondern viel mehr eine Entscheidung von Seiten Jieun's.

Diese fand die weiß gestrichenen Wände dann nämlich alles andere als schön und hatte sich daraufhin eine Tapete gewünscht.

Und da sie ja auch wusste, dass sie einen Jungen erwartete, hatte sie nicht lange gebraucht um sich für eine Tapete zu entscheiden und so schmückte das Zimmer nun eine Tapete mit den Stars von CARS, schließlich mochten Jungs doch Autos.

Der Tür gegenüber lag ein mittelgroßes Fenster, welches grade aber von zwei dunkelblauen Vorhängen verdeckt war, es war ja schließlich schon Abend und Mika sollte ja ey ins Bett.

Während sich unter dem Fenster die Heizung befand, stand rechts daneben ein hellbrauner Kleiderschrank und daneben noch ein paar Hängeschränke, in denen sich Mika's erste Spielsachen und Stofftiere befanden.

Gegenüber der Schränke an der anderen Seite des Zimmers stand das Kinderbett, ebenfalls in hellbraun und mit hellblauer Bettwäsche.

Auf den Boden befand sich dann noch ein weicher, hellblaue Teppich.

Es dauerte nur einige Minuten, ehe Jieun ihren kleinen Engel für sein Bett fertig hatte.

Frisch gewickelt und in einem Strampler mit Bärchen drauf wurde Mika in sein Bett gelegt und würde nun die erste Nacht in seinem zu Hause verbringen.